

daten, durch den Fleiß und die Schöpferkraft des Volkes wurden die Ziele erreicht, die wir uns steckten. Besondere Verdienste haben dabei die Mitglieder der sozialistischen Brigaden, der Jugendkollektive und wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften, die Kooperationsgemeinschaften der Landwirtschaft, die Mitarbeiter der Erzeugnisgruppen und alle anderen, die unsere sozialistische Entwicklung beschleunigen - durch vorwärtsdrängende Ungeduld und Kühnheit beim Herangehen an neue Probleme. Unsere wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Erfolge können sich sehen lassen. Sie bezeugen das feste Vertrauensverhältnis zwischen der Arbeiterklasse, der Klasse der Genossenschaftsbauern, den Angehörigen der Intelligenz, den anderen werktätigen Schichten und der Partei. Sie entsprechen der geschichtlichen Mission unserer Republik und haben das internationale Ansehen der DDR vergrößert. Dabei ist der schönste und am weitesten in die Zukunft hineinwirkende Erfolg die weitere sozialistische Wandlung der Menschen in unserem Lande, ihre Rolle als bewußte Gestalter des Lebens in der sozialistischen Gemeinschaft.

Für das, was Ihr alle, liebe Genossinnen und Genossen, zu diesen Erfolgen beigetragen habt, möchte ich Euch im Namen des Zentralkomitees unserer Partei den herzlichsten Dank sagen!

Liebe Genossinnen und Genossen!

Die Bedeutung der Partei- wahlen 1968

Worin besteht die Bedeutung der Parteiwahlen 1968? Die Wahlen finden nach dem VII. Parteitag statt. Vor uns liegt eine neue Etappe der gesellschaftlichen Entwicklung. 1968 ist ein Jahr bedeutender Entscheidungen für die Verwirklichung unserer großen Aufgabe der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus — Entscheidungen auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens, des Staates, der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Technik, der Bildung, der Kultur und hoher Verteidigungsbereitschaft zum Schutze unserer Heimat, zum Schutze unserer sozialistischen Errungenschaften.

In einer großen Volksausssprache beraten wir über die neue sozialistische Verfassung der DDR. Sie wird das Grundgesetz für eine deutsche Politik des Friedens, der Demokratie, des Sozialismus und der Völkerfreundschaft sein und den ganzen Wesensunterschied zwischen Sozialismus und Kapitalismus deutlicher denn je zeigen. In Verbindung mit der Verfassungsdiskussion leiten wir eine neue Initiative zur allseitigen Stärkung unseres sozialistischen Staates ein. In wichtigen Bereichen unserer Volkswirtschaft wird damit begonnen, das neue ökonomische System als Ganzes zu verwirklichen. Dabei muß als eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Erreichung der Ziele des Perspektivplanes die Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1968 im Mittelpunkt stehen. Die Aufgaben, die wir 1968 zu lösen haben, sind Bestandteil der umfassenden Vorbereitung auf den 20. Jahrestag der Gründung unserer Republik.

Worin besteht also die Hauptaufgabe der Grundorganisationen in dieser Zeit?

Die Parteiwahlen sollen dazu beitragen, die Aktivität der Mitglieder und Kandidaten unserer Partei und ihre Kampfkraft zu erhöhen. Sie sollen die Grundorganisationen befähigen, mit allen Bürgern unseres Staates eng und kameradschaftlich zusammenzuarbeiten, um unsere Deutsche Demokratische Republik, unser sozialistisches Vaterland, allseitig zu stärken. So werden die Wahlen mithelfen, daß die Bürger unseres Staates mit allen ihren Fähigkeiten und Talenten die Beschlüsse des VII. Parteitages und die im Volkswirtschaftsplan 1968 gestellten Aufgaben zur Tat werden lassen.

In den Beschlüssen des VII. Parteitages, in denen der Plenartagungen des Zentralkomitees, durch die Seminare mit leitenden Kadern und in den Dokumenten der Volkskammer unserer Republik, besonders im Volkswirtschaftsplan 1968, sind die Aufgaben klar umrissen. Jede Grundorganisation sollte ernsthaft prüfen, wie sie für die Erfüllung dieser Aufgaben in ihrem Bereich gerüstet ist, wo sie bei der Verwirklichung der Aufgaben steht und wie sie die Kräfte zur Lösung der Hauptfragen zusammenfaßt.